

# **SAVAGE ARMS®**

## **MODELL REVEL LEVERACTION**

Die Warnhinweise und Anleitungen zum Umgang mit Ihrer Waffe in dieser Bedienungsanleitung sind essentiell und sollen Sie im Umgang unterstützen. Durch das Verständnis für die Gefahren und der daraus resultierenden notwendigen Vorsichtsmaßnahmen können Sie Ihre Waffe jederzeit gefahrlos bedienen. Hingegen kann eine Nichteinhaltung oder Missachtung der Sicherheitsregeln in schwersten Verletzungen oder sogar dem Tod von Ihnen und/oder anderen Personen resultieren oder ihre Waffe und fremdes Eigentum dauerhaft beschädigen.

### **Sicherheits- und Warnhinweise**

Der sichere Umgang mit Schusswaffen liegt in der Eigenverantwortung eines jeden Nutzers. Stellen Sie sicher, dass Sie alles Notwendige dafür tun die Waffe jederzeit sicher zu handhaben und die Sicherheitsregeln beachten. Auch wenn die untenstehenden Punkte keine abschließende Aufzählung sein können, sind die wichtigsten fundamentalen Regeln zum sicheren Umgang mit Schusswaffen folgende:

- Betrachten Sie eine Schusswaffe immer als geladen. Es liegt ausschließlich in Ihrer Verantwortung jederzeit den Ladezustand einer Waffe zu überprüfen und zu erkennen.
- Zielen Sie nie mit einer Waffe auf etwas, das Sie nicht beschießen wollen. Achten Sie immer darauf, dass die Mündung der Waffe in eine sichere Richtung zeigt, selbst wenn die Waffe entladen ist.
- Vergewissern Sie sich immer, was sich hinter und neben ihrem Ziel befindet. Vermeiden Sie unter allen Umständen Kollateralschäden. Achten Sie auf eine sichere Richtung, in die die Mündung zeigt. Dies gilt insbesondere auch, wenn sie zuhause, beispielsweise Reinigungsarbeiten an Ihrer Waffe vornehmen.
- Achten Sie darauf, dass sich ihr Abzugsfinger nie am Abzug und auch nicht im Abzugsbügel befindet, außer sie befinden sich direkt vor der Schussabgabe auf das Ziel, das Sie beschießen wollen.
- Laden Sie die Waffe immer nur mit der dafür geeigneten und zugelassenen Munition.
- Entladen Sie Ihre Waffe immer, wenn Sie diese nicht benutzen. Bewahren Sie die Waffe nie geladen auf und transportieren diese auch nicht geladen. Überwinden Sie keine Hindernisse mit der geladenen Waffe. Betreten Sie keine rutschigen oder glatten Flächen und Untergründe mit der geladener Waffe.
- Bewahren Sie Waffen immer, den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften entsprechend und außerhalb der Reichweite und des Zugriffs Unbefugter auf.
- Pflegen und reinigen Sie ihre Waffe sorgfältig und überzeugen Sie sich immer von deren einwandfreien technischen Zustand. Stellen Sie sicher, dass sich keine Verunreinigungen im Lauf befinden.

- Nehmen Sie keinerlei technischen Veränderungen an der Waffe und deren einzelner Bauteile vor. Nutzen Sie ausschließlich Originalteile. Reparaturen sollte ein kompetenter und qualifizierter Büchsenmacher durchführen.
- Tragen Sie immer adäquaten Augen- und Ohrenschutz und trinken Sie niemals Alkohol beim Umgang mit Waffen.

## **Die zehn Gebote zum sicheren Umgang mit Waffen**

Vorbeugung und Vorsicht sind das Heilmittel aller Jagd- und Schießunfälle. Jeder Jagd- oder Schießunfall der sich je ereignet hat, hätte verhindert werden können. Die meisten dieser Unfälle passieren, weil Leute die grundlegenden Sicherheitsregeln beim Umgang mit Schusswaffen missachten. Vorbeugung bedeutet die Gebote zum sicheren Umgang mit Waffen zu kennen und zu befolgen. Verantwortungsvolle, sach- und fachkundige und auf Sicherheit bedachte Jäger und Schützen lernen, verinnerlichen und befolgen die folgenden Gebote zum sicheren Umgang mit Waffen:

1. Jede Waffe ist immer als geladen zu betrachten und so zu handhaben.
2. Achten Sie auf Mündungsdisziplin, lassen Sie die Waffe immer gesichert, außer bis direkt vor der Schussabgabe. Legen Sie niemals den Finger an den Abzug, außer bis direkt vor der Schussabgabe.
3. Identifizieren Sie eindeutig Ihr Ziel und was sich dahinter befindet. Beachten Sie alle Erkennungsmerkmale des zu bejagenden Wildes oder ihrer Ziele.
4. Prüfen Sie Lauf und Patronenlager auf freien Durchgang und stellen Sie sicher, dass Sie nur die korrekte und passende Munition verwenden.
5. Wenn Sie die Waffe nicht benutzen, entladen Sie diese umgehend und lagern Sie die Waffe getrennt von der Munition.
6. Zielen Sie niemals auf etwas, dass Sie nicht auch beschießen wollen. Unterlassen Sie jegliches Herumalbern und spielerischen Umgang mit Waffen.
7. Klettern Sie niemals mit geladener Waffe über einen Zaun, Baum, auf einen Hochsitz oder ähnliches. Springen Sie nie mit einer geladenen Waffe über einen Graben oder Baumstamm oder ähnliches. Ziehen Sie die Waffe niemals mit der Mündung zu Ihnen hin oder an sich heran.
8. Schießen Sie niemals auf eine harte, ebene Fläche oder eine Wasseroberfläche. Vergewissern Sie sich, dass in der Umgebung in der das Projektil einschlägt keine Gefahr für Leib, Leben oder Gegenstände besteht. Stellen Sie sicher, dass ein adäquater Kugelfang existiert.
9. Lagern Sie Ihre Waffen und Munition getrennt voneinander und geschützt vor dem Zugriff durch Kinder und Unbefugte.
10. Trinken Sie vor und während dem Umgang mit Schusswaffen niemals Alkohol und nehmen Sie vor und während dem Umgang mit Schusswaffen niemals stimmungsaufhellende Drogen oder andere Drogen jedweder Art.

## **SAFETY FIRST – Sicherer Umgang mit Schusswaffen liegt alleine in Ihrer Verantwortung! Lassen Sie äußerste Vorsicht walten!**

Beachten und befolgen Sie unbedingt diese zusätzlichen Sicherheitsregeln wenn Sie Umgang mit Schusswaffen haben:

- Prüfen Sie Lauf und Patronenlager auf freien Durchgang und stellen Sie sicher, dass Sie nur die korrekte und passende Munition verwenden. Machen Sie es sich zur festen Angewohnheit den Lauf zu prüfen, bevor Sie eine Patrone laden.
- Platzieren Sie eine geladene Waffe niemals in Ihrem Fahrzeug und lehnen Sie diese niemals gegen irgendetwas. Die Waffe sollte komplett entladen und in einem Behältnis verstaut sein, wenn Sie nicht gerade in Benutzung ist.
- Die Waffe sollte (wenn technisch möglich) immer gesichert sein. Entsichern Sie die Waffe nur unmittelbar vor der Schussabgabe und sichern Sie die Waffe danach sofort wieder (wenn technisch möglich).
- Während Sie Manipulationen an der Waffe, wie beispielsweise Lade- und Entladetätigkeiten durchführen, achten Sie darauf, dass die Mündung immer in eine sichere Richtung zeigt. Legen Sie niemals den Finger an den Abzug wenn Sie Tätigkeiten an der Waffe durchführen. Legen Sie niemals den Finger an den Abzug, außer bis direkt vor der Schussabgabe.
- Jede Waffe ist immer als geladen zu betrachten und so zu handhaben.
- Wenn Sie die technischen Vorgänge in Verbindung mit einer Waffe, die korrekte Benutzung einer Waffe und die Pflege einer Waffe nicht vollumfänglich verstehen, suchen Sie sich Hilfe und Rat bei einem kompetenten und qualifizierten Büchsenmacher.

Die Bedienungsanleitung ist extrem wichtig. Die Warnhinweise und Anleitungen zum Umgang mit der Waffe in dieser Bedienungsanleitung sind extrem wichtig. Durch Verständnis der Gefahren und der daraus resultierenden notwendigen Vorsichtsmaßnahmen können Sie Ihre Waffe jederzeit gefahrlos bedienen. Ihre Waffe ist eine mechanische Vorrichtung und Abnutzung unterworfen. Sie wird nicht ewig halten. Wenn Ihnen etwas komisch vorkommt, etwas sich nicht richtig anfühlt, anhört, oder aussieht, suchen Sie umgehend einen qualifizierten Büchsenmacher auf und gehen Sie niemals ein unnötiges Risiko ein. Die Nichteinhaltung oder Missachtung der Sicherheitsregeln in schwersten Verletzungen oder sogar dem Tod von Ihnen und / oder anderen Personen resultieren oder ihre Waffe und fremdes Eigentum dauerhaft beschädigen.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Position der Sicherung an der Waffe und auch Bedienung und Wirkungsweise der Sicherung kennen und verstehen.
- Reinigen Sie gewissenhaft das Patronenlager und den Lauf, bevor Sie Patronen in die Waffe laden.
- Verwenden Sie nur die für Ihre Waffe zugelassene Munition. Die Verwendung von wiedergeladener Munition, die nicht nach CIP zertifiziert sind, verletzt die Garantie Ihrer Waffe.
- Vergewissern Sie sich, dass die Munition, die Sie in Ihre Waffe laden immer in einwandfreiem Zustand ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Waffe, insbesondere der Lauf und die Mündung frei von Gegenständen ist.
- Auch Schnee, Wasser, Äste, Laub oder andere Gegenstände können den Verschluss, den Lauf oder die Mündung verstopfen und blockieren. Beachten Sie dies unbedingt, da es sonst zu einer Waffen-/Lauf-sprengung kommen kann.

- Halten Sie die Waffe, auch nicht die Mündung, niemals unter Wasser.
- Beachten Sie, dass der Lauf frei ist und sich kein Fremdkörper darin befindet, da es sonst zu einer Waffen-, bzw. Laufsprengeung kommen kann.

Die Nichteinhaltung oder Missachtung der Sicherheitsregeln können schwerste Verletzungen oder sogar den Tod von Ihnen und/oder anderen Personen verursachen. Bedenken Sie vor allem eins, eine Waffe ist eine mechanische Vorrichtung ohne die Fähigkeit zu denken oder selbstständig zu handeln. Der sichere Umgang mit der Waffe liegt einzig und alleine in Ihrer Verantwortung.

## POSITIONEN DES HAMMERS

Der Hammer des Savage Revel-Unterhebelrepetierers verfügt über drei Positionsstellungen.

*ABGESCHLAGEN* (Abb. 1)

*HALB GESPANNT* (Abb. 2)

*VOLL GESPANNT - FEUERBEREIT* (Abb. 3)

Die *HALB GESPANNT* Position ist, als Fangraste für den Hammer konzipiert und soll verhindern, dass dieser abschlägt, wenn der Abzug betätigt wird. Diese Position ist **KEINE** vollwertige Sicherung der Waffe und sollte so behandelt werden. Um den Hammer aus der *VOLL GESPANNTEN - SCHUSSBEREIT* Position zu entspannen, halten Sie die Mündung in eine sichere Richtung und lassen Sie den Abzug unberührt. Ziehen Sie den Hammer dann leicht zurück. Während Sie den Hammer halten, drücken Sie langsam den Abzug. Lassen Sie nun den Hammer vorsichtig ungefähr 1/8" nach vorne wandern und nehmen Sie dann Ihren Finger wieder vom Abzug und komplett aus dem Abzugsbügel heraus. Lassen Sie den Hammer in die *HALB GESPANNT* Position gleiten. Bei diesem Vorgang muss die manuelle Sicherung auf der Position *SCHUSSBEREIT / ENTSICHERT* stehen. Während dieses Schritts ist äußerste Vorsicht geboten, um eine mögliche unbeabsichtigte Schussabgabe zu vermeiden. Die manuelle Sicherung sollte nun wieder in die *KOMPLETT GESICHERT* Position gedrückt werden.



Abb. 1



Abb. 2

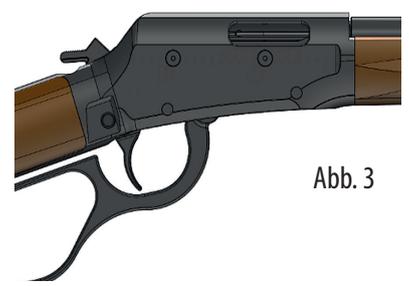


Abb. 3

## WARNUNG

Beachten Sie, dass die Schusswaffe feuern kann, wenn sich Munition im Patronenlager befindet und der Hammer losgelassen wird, bevor er eingerastet ist. Achten Sie daher stets darauf, dass die Mündung in eine sichere Richtung zeigt.

Die 3 Positionen des Hammers:

*ABGESCHLAGEN* (Abb. 1)

*HALB GESPANNT* (Abb. 2)

*VOLL GESPANNT FEUERBEREIT* (Abb. 3)

Das Öffnen des Repetierhebels setzt das Verschlussystem und den Hammer in die Position *VOLL GESPANNT - SCHUSSBEREIT* zurück.

## MANUELLE 2-POSITIONEN SICHERUNG

### WARNUNG

Eine unbeabsichtigte Schussabgabe kann schwere Verletzungen verursachen oder zum Tod führen.

Halten Sie den Finger vom Abzug und die Schusswaffe gesichert, bis das Ziel klar erkennbar und das Visier darauf ausgerichtet ist. Stellen Sie sichergestellt, dass der Kugelfang und das umgebende dahinterliegende Gelände sicher und frei sind. Bewahren und transportieren Sie Ihre Feuerwaffe stets: (1) mit entladenem Magazin und ungeladenem Patronenlager; (2) mit richtig installiertem Abzugsschloss und (3) mit der Sicherung in der *KOMPLETT GESICHERT* Position - Abb 4.

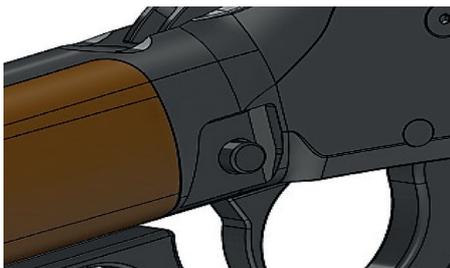


Abb. 4



Abb. 5

Ihr Revel-Unterhebelrepetierer ist mit einem manuellen 2-Positionen Sicherung ausgestattet. Stellen Sie sicher, dass Sie sich mit der unten beschriebenen Funktionsweise der Sicherung vertraut gemacht haben und sie verstanden haben.

Für die *KOMPLETT GESICHERT* Position muss der Sicherungsknopf vollständig in Richtung der rechten Waffenseite gedrückt werden. In dieser Position ist der rote Ring am Sicherungsknopf nicht sichtbar - Abb. 4.

Für die *ENTSICHERT - BEREIT ZUM SCHIESSEN* Position muss der Sicherungsknopf vollständig in Richtung der linken Waffenseite gedrückt werden. In dieser Position ist der rote Ring der Sicherung sichtbar - Abb. 5.

### STELLEN SIE DEN SICHERUNGSKNOPF NIE IN EINE MITTELPOSITION ZWISCHEN „KOMPLETT GESICHERT“ UND „FEUERBEREIT“ EIN.

**WARNUNG** Immer wenn sich die Sicherung in der Position *BEREIT ZUM FEUERN* befindet und eine Patrone im Patronenlager geladen ist, kann die Schusswaffe, absichtlich oder unbeabsichtigt, abgefeuert werden. Die einzige Möglichkeit vollständige Sicherheit zu gewährleisten, besteht darin, sicherzustellen, dass sich keine Munition im Patronenlager oder Magazin befindet.

*KOMPLETT GESICHERT* (Abb. 4)

*FEUERBEREIT* (Abb. 5)

## ABSCHNITT 2: MUNITION

### WARNUNG

Verwenden Sie stets das korrekte Kaliber, das mit der Beschriftung auf dem Lauf übereinstimmt. Die Verwendung von wiedergeladener Munition, Handladungen, Militär-Surplus-Patronen oder anderer kommerzieller/nicht-kommerzieller Munition, die NICHT nach den Spezifikationen des SAAMI (Sporting Arms and Ammunition Manufacturer's Institute, Inc.) hergestellt wurde, führt zum Verlust der Garantie und kann Schäden an Ihrer Schusswaffe hervorrufen, Verletzungen verursachen, die im schlimmsten Fall zum Tod führen können. Stellen Sie sicher, dass die in der Waffe verladene Munition in gutem, gebrauchsfähigem Zustand ist.

- Kontrollieren Sie Ihre Munition immer bevor Sie diese verwenden. Verwenden Sie niemals beschädigte, korrodierte/verschmutzte, alte oder anderweitig bedenkliche Munition. Verwenden Sie niemals Munition mit sichtbaren Rissen.

- Wenn Sie beim Abfeuern ein leises/schwaches und anderweitig ungewöhnliches Geräusch hören oder wenn das Geschosse bei Schussabgabe den Lauf nicht verlässt, stellen Sie den Schießbetrieb sofort ein. Sichern und entladen Sie die Schusswaffe. Zerlegen Sie diese wie in *Abschnitt 4* beschrieben und überprüfen Sie anschließend den Lauf auf etwaige Verstopfungen/Blockaden und reinigen ihn, wann immer möglich, von der Patronenlagerseite aus.

-Verwenden Sie nur Munition, die eigens für das angegebene Waffenkaliber bestimmt ist.

- Verwenden Sie nur fabrikneue Munition, die nach den CIP-Spezifikationen gefertigt wurde. Jegliche andere Munition kann Waffenschäden oder Körperverletzungen verursachen und führt zum Erlöschen der Garantie.

- Überprüfen Sie regelmäßig Hülsenkopf, Hülsenrand und Hülsenkörper abgefeuerter Hülsen auf Anzeichen ungewöhnlicher Ausbeulungen oder Risse. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches feststellen, wenden Sie sich an einen qualifizierten Büchsenmacher. Für beste Leistung und Ergebnisse reinigen Sie Ihre Schusswaffe gründlich und ölen Sie leicht das Innere des Verschlussgehäuses, des Laufs und des Patronenlagers, bevor Sie Munition laden. Die Leistung kann je nach verwendeter Marke der Munition, den individuellen Eigenschaften der Schusswaffe und/oder den Schießbedingungen variieren. Patronenspezifikationen und Flugbahnen sind direkt beim Munitionshersteller erhältlich.

## ABSCHNITT 3: GRUNDLEGENDE BEDIENUNG DER WAFFE

### LADEN

#### WARNUNG

Fahrlässige Schussabgaben können schwere Verletzungen verursachen oder zum Tod führen. Lade Sie Ihre Schusswaffe nicht in Ihrem Auto, Haus oder geschlossenen Räumlichkeiten. Nehmen Sie sie niemals in einem geladenen Zustand mit ins Auto, nach Hause oder andere geschlossene Räume. Lassen Sie die Waffe immer gesichert und halten Sie Ihren Finger vom Abzug, bis Sie Ihr Ziel eindeutig identifiziert, Ihre Visierung darauf ausgerichtet und sich vergewissert haben, dass der Kugelfang und die Umgebung sicher und frei sind. Sobald das Magazin mit Munition geladen ist, schließen Sie den Repetierhebel. Bringen Sie den Hahn in die *HALB GESPANNT*-Position und stellen Sie die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position (Abb. 6 und Abb. 7).

Abb. 6



Abb. 7

#### WARNUNG

Eine Laufverstopfung kann beim Abfeuern zu übermäßigem Gasdruck führen und Schäden an der Schusswaffe oder Verletzungen bei Ihnen oder Umstehenden verursachen. Vor dem Laden und bei vollständig gesicherter manueller Sicherung (Abb. 6) den Lauf stets visuell und mit einem Reinigungsstab auf Anzeichen von Schnee, Schlamm, Ästen, Gestrüpp, Blättern, Schmutz, Reinigungsbürsten, Kugeln oder anderen Hindernissen überprüfen. Schießen Sie niemals mit der Mündung unter Wasser oder einer anderen Verstopfung. Führen Sie vor dem Laden der Schusswaffe stets eine Sichtprüfung des Laufs durch. Stellen Sie vorher die manuelle Sicherung auf *KOMPLETT GESICHERT* (Abb. 6). Schieben Sie einen Reinigungsstab durch den Lauf, um sicher zu gehen, dass der er keine Verschlüsse durch Schnee, Schlamm, Stöcken, Gestrüpp, Blättern, Schutt, steckengebliebene Reinigungsbürsten oder Geschossen aufweist. Schießen Sie die Waffe niemals, wenn sich die Mündung unter Wasser befindet oder anderweitig blockiert ist.

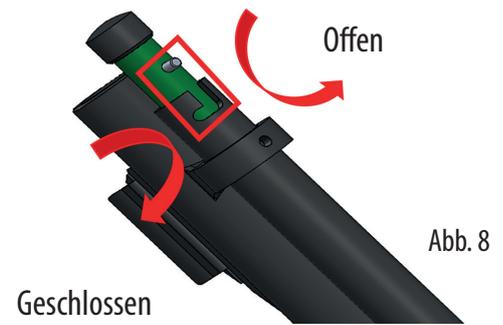
Revel Unterhebelrepetierer-Modelle sind mit einem Röhrenmagazin ausgestattet.

1. Tragen Sie beim Laden Ihrer Schusswaffe immer einen Augenschutz. Achten Sie darauf, die Mündung in eine sichere Richtung zu halten.
2. Bevor Sie die Waffe laden, halten Sie den Lauf in eine sichere Richtung nehme Sie den Finger vom Abzug. Drücken Sie anschließend die Sicherung in die *FEUERBEREIT*-Position.
3. Greifen Sie in den Fingerbügel und öffnen Sie den Repetierhebel, um sich eventuell im Patronenlager befindliche Munition auszuwerfen.
4. Drücken Sie anschließend die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT*-Position (Abb. 6).
5. Führen Sie eine Sichtprüfung durch, dass sich keine Munition, Geschosse, Schmutz oder Verstopfungen im Lauf oder Patronenlager befinden.

## WARNUNG

Achten Sie stets darauf beim Lade- oder Entladevorgang des Röhrenmagazins Ihre Hände, Finger und andere Körperteile der Mündung fernzuhalten.

6. Das Magazin entsperren Sie, indem Sie die Endkappe, bei geöffnetem Repetierhebel, gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Magazinröhre herausnehmen (Abb. 8). Achten Sie darauf den Abzug während des Vorgangs nicht zu betätigen.



7. Halten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung, nehmen Sie den Finger vom Abzug. Neigen Sie die Mündung nach unten und schütteln Sie die Waffe ein wenig. Das stellt sicher, dass keine Munition im Magazinrohr stecken bleibt. Fangen Sie die unverschossenen Patronen in einem geeigneten Behältnis auf, damit sie nicht auf den Boden fallen.

8. Sobald Sie sicher sind, dass sich keine Munition mehr im Magazin befindet, schließen Sie den Repetierhebel.

9. Repetieren Sie die Schusswaffe mehrmals durch, um sicherzustellen, dass sich keine weitere Munition in der Schusswaffe befindet. Dafür öffnen und schließen Sie den Repetierhebel mehrfach.

10. Halten Sie die Waffe in eine sichere Richtung und lassen Sie dabei den Abzug unberührt. Neigen Sie die Mündung leicht nach oben (nicht kerzengerade nach oben!).

11. Mit dem Repetierhebel in geöffneter Position, laden Sie die Patronen, mit dem Stoßboden der Patrone nach unten zeigend, in das Röhrenmagazin. Laden Sie so viele Patronen, bis sie sich bis zur Magazinöffnung stapeln



## DIE MAGAZINKAPAZITÄT DABEI NICHT ÜBERSCHREITEN.

12. Sobald die Patronen verladen sind, schieben Sie das innere Magazinröhre zurück in das Magazinehäuse. Ein gewisser Widerstand ist normal, dieser wird von der Zubringerfeder verursacht. Drücken Sie die Magazinröhre hinein, bis sie in der Endposition sitzt. Drehen Sie die Endkappe anschließend im Uhrzeigersinn, um sie wieder zu verriegeln (Abb. 8).

13. Greifen Sie in den Repetierbügel und schließen Sie den Hebel.

14. Drücken Sie die manuelle Sicherung in die *FEUERBEREIT* Position.

15. Mit der Hand im Repetierbügel, ziehen Sie den Hammer leicht zurück. Lassen Sie den Abzug unberührt.
16. Während Sie den Hammer halten, drücken Sie den Abzug langsam. Lassen Sie den Hammer vorsichtig ungefähr 1/8" nach vorne wandern und nehmen Sie dann Ihren Finger wieder vom Abzug und komplett aus dem Abzugsbügel heraus.
17. Während Sie den Hammer weiterhin halten, lassen Sie ihn vorsichtig in die HALB GESPANNT-Position nach vorne gleiten (Abb. 7).
18. Drücken Sie anschließend die manuelle Sicherung in die KOMPLETT GESICHERT-Position - ABBILDUNG 6.

### **WARNUNG**

Das Magazinrohr ist nun mit Munition gefüllt. Achten Sie darauf, den Repetierhebel nicht versehentlich zu betätigen, da sonst scharfe Munition in die Kammer geladen wird.

### **WARNUNG**

Laden Sie eine Schusswaffe erst, wenn Sie das Ziel im Visier haben und schussbereit sind. Halten Sie Ihren Finger stets vom Abzug und außerhalb des Abzugsbügels bis Sie bereit sind zu feuern.

Die Waffe ist feuerbereit, sobald sie durchrepetiert und der Hebel geschlossen wurde. Halten Sie die Mündung stets in eine sichere Richtung.

### **WARNUNG**

HALTEN SIE BEIM LADEN ODER ENTLADEN NIEMALS DIE HÄNDE ODER ANDERE KÖRPERTEILE VOR ODER ÜBER DIE MÜNDUNG.

### **WARNUNG**

STELLEN SIE SICHER, DASS SIE NUR DIE MUNITION VERWENDEN, DIE GENAU MIT DER ANGABE AUF IHRER SCHUSSWAFFE ÜBEREINSTIMMT.

### **WARNUNG**

EINE GELADENE SCHUSSWAFFE KANN FEUERN, WENN SIE UMFÄLLT, FALLEN GELASSEN WIRD ODER EINEN HARTEN SCHLAG/STOß ABBEKOMMT. IN SO EINEM FALL ÜBERPRÜFEN SIE DIE WAFFE VOR DEM NÄCHSTEN GEBRAUCH SORGFÄLLTIG AUF ETWAIGE BESCHÄDIGUNGEN.

## **SCHIESSEN UND BEDIENEN**

### **WARNUNG**

Obwohl selten, können Querschläger, Hülsenrisse und Gasaustritt auftreten und ohne angemessenen Schutz schwere Augen- oder Ohrenverletzungen verursachen. Halten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung.

## WARNUNG

Schießen Sie nicht mit fehlenden, beschädigten oder veränderten Bauteilen (z. B. System- oder/Verschluss-schrauben, Auszieher etc.). Dies kann die sichere und ordnungsgemäße Funktion Ihrer Schusswaffe beeinträchtigen und zu Verletzungen und Waffenschäden führen.

## WARNUNG

Lassen Sie die Sicherung immer aktiv und den Finger vom Abzug, bis Sie Ihr Ziel eindeutig identifiziert, das Visier darauf ausgerichtet und überprüft haben, dass der Kugelfang und die Umgebung sicher und frei sind.

## WARNUNG

Halten Sie beim Schießen Ihre Hand stets vom Magazin und Auswurffenster entfernt und berühren Sie nur den Schaft. Bewegliche Teile, austretende Gase oder Partikel können im Normalbetrieb oder im unwahrscheinlichen Fall eines Hülsenrisses und Gehäusesprengung Verbrennungen oder Schnittverletzungen verursachen.

## WARNUNG

Wenn Sie als Linkshänder eine Schusswaffe mit einem rechtsseitigen Auswurffenster abfeuern (oder mit einem linksseitigen Auswurffenster als Rechtshänder), laufen Sie Gefahr mit Ihrem Gesicht in die Flugbahn der kraftvoll ausgeworfenen Hülse sowie heißer Gase, Funken oder Partikel zu geraten, die beim Abfeuern entstehen können.

1. Tragen Sie beim Schießen stets einen geeigneten Augen- und Gehörschutz.
2. Ziehen Sie den Schaft der Schusswaffe fest in Ihre Schulter. Nachdem Sie Ihr Ziel und einen sicheren Kugelfang bestätigt haben, drücken Sie die Sicherung in die Position *ENTSICHERT - FEUERBEREIT* - Abb. 10.

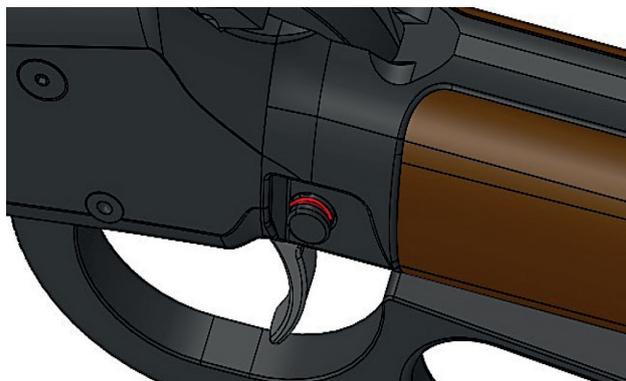


Abb. 10

3. Mit der Hand im Bügel schwingen Sie den Repetierhebel vollständig auf und ziehen ihn in die geschlossene Position zurück, um eine Patrone in das Patronenlager zu laden. Dieser Vorgang lädt eine scharfe Patrone aus dem Magazin. Ihre Finger müssen immer in dem Bügel des Ladehebels und ausserhalb des Abzugsbügels bleiben, bis das Ziel erfasst ist und Sie schussbereit sind.

## WARNUNG

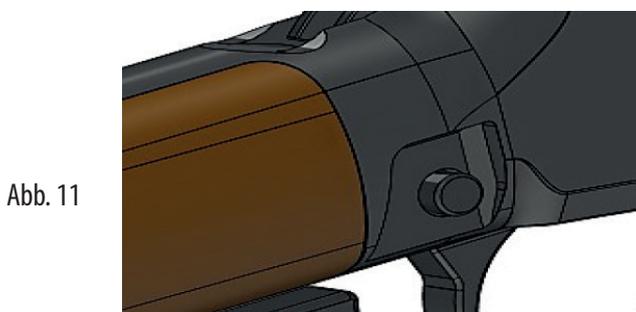
Das Patronenlager ist jetzt mit scharfer Munition geladen. Der Hammer befindet sich in der *KOMPLETT GESPANNT - SCHUSSBEREITEN* Position und die Sicherung ist in der *ENTSICHERTEN* Position. Die Schusswaffe feuert, sobald der Abzug betätigt wird.

4. Wenn Sie das Ziel anvisiert haben und bereit zum Schuss sind, legen Sie Ihren Finger in den Abzugsbügel. Ziehen Sie den Abzug langsam und kontrolliert nach hinten.

5. Um die leere Patronenhülse auszuwerfen, legen Sie die Hand in den Bügel des Repetierhebels und schwenken ihn komplett nach unten. Wenn Sie weitere Schüsse abgeben möchten, wiederholen Sie die Schritte 3 - 5. Sobald Sie den Schießbetrieb beendet haben, folgen Sie den Anweisungen in Abschnitt 3.

**WENN DAS MAGAZIN GELADEN IST, WIRD BEIM BETÄTIGEN DES LADEHEBELS EINE PATRONE IN DAS PATRONENLAGER GELADEN. HALTEN SIE IHREN FINGER STETS VOM ABZUG UND AUS DEM ABZUGSBÜGEL, BIS SIE BEREIT ZUR SCHUSSABGABE SIND.**

6. Sobald Sie mit dem Schießen fertig sind, folgen Sie den Entladeanweisungen in Abschnitt 3. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Munition mehr im Patronenlager und Magazin befindet. Bringen Sie den Hammer in die *HALB GESPANNT* Position und die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position - (Abb. 11 & Abb. 12).



Folgen Sie die Anweisungen in Abschnitt 1, um den Hammer in die *HALB GESPANNTE* Position zurückzubringen. Wenn Sie Schwierigkeiten beim Repetieren haben, lesen Sie den Abschnitt 4: Wartung.

## WARNUNG

Gehen Sie niemals davon aus, dass ein Magazin leer ist, auch wenn Sie beim Drücken des Abzugs nur ein „Klicken“ hören.

## WARNUNG

Sollte eine Patrone nach dem Drücken des Abzugs nicht zünden, stellen Sie die manuelle Sicherung in die Position *KOMPLETT GESICHERT* und warten Sie 30 Sekunden, während Sie die Mündung in eine sichere Richtung halten. Befolgen Sie die Anweisungen zum ENTLADEN, um die Patrone auszuwerfen.

## ENTLADEN

### WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass der Hammer in der *HALB GESPANNT* Position ist und die manuelle Sicherung sich in der *KOMPLETT GESICHERT* Position befindet - Abb. 13 & Abb. 14. Halten Sie beim Entladen die Mündung stets in eine sichere Richtung und Ihren Finger vom Abzug fern.



Abb. 13



Abb. 14

1. Tragen Sie beim Entladen Ihrer Schusswaffe immer einen geeigneten Augenschutz. Halten Sie den Laufmündung immer in eine sichere Richtung. Die Waffe in eine sicherere Richtung gerichtet, greifen Sie in den Bügel des Repetierhebels und schieben Sie die manuelle Sicherung auf *BEREIT ZUM FEUERN*.

Öffnen Sie den Hebel mit äußerster Vorsicht und vermeiden Sie es, den Abzug zu berühren. Dabei werden Patronen, die sich möglicherweise im Patronenlager befinden, herausgezogen und ausgeworfen.

2. Lassen Sie den Repetierhebel offen und drücken Sie die Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position - Abb. 13. Überprüfen Sie visuell und physisch, dass sich keine Munition mehr im Patronenlager befindet.

### WARNUNG

Achten Sie stets darauf beim Lade- oder Entladevorgang des Röhrenmagazins Ihre Hände, Finger und andere Körperteile der Mündung fernzuhalten.

3. Das Magazin entsperren Sie, indem Sie die Endkappe, bei geöffnetem Repetierhebel, gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Magazinröhre herausnehmen - (Abb. 15). Achten Sie darauf den Abzug während des Vorgangs nicht zu betätigen.



Abb. 15

4. Halten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung, nehmen Sie den Finger vom Abzug. Neigen Sie die Mündung nach unten und schütteln Sie die Waffe ein wenig. Das stellt sicher, dass keine Munition im

Magazinrohr stecken bleibt. Fangen Sie die unverschossenen Patronen in einem geeigneten Behältnis auf, damit sie nicht auf den Boden fallen. Stellen Sie sicher, dass das Magazinrohr komplett leer und frei von Schmutz ist.

5. Lassen Sie die Sicherung in der *KOMPLETT GESICHERT* Position und überprüfen Sie, dass sich keine weitere Munition im Magazin befindet. Schließen Sie den Ladehebel wieder und achten Sie darauf den Abzug nicht zu betätigen.

6. Repetieren Sie die Waffe mehrmals durch, um sicherzustellen, dass sich keine weitere Munition in der Schusswaffe befindet. Dafür öffnen und schließen Sie den Repetierhebel mehrfach.

7. Führen Sie eine Sichtprüfung der Oberseite des Patronenlagers und des Zuführungsblocks durch, um sicherzustellen, dass keine Munition darin eingeklemmt ist (Abb. 16).

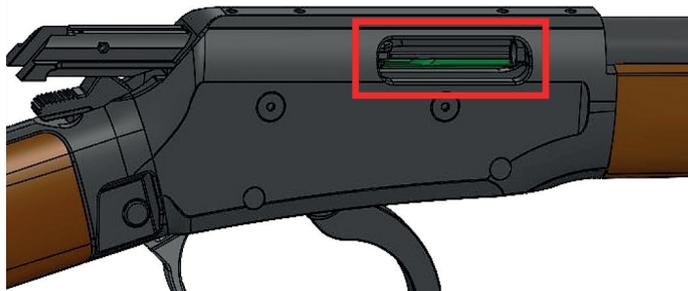


Abb. 16

8. Wenn Sie sicher sind, dass sich keine Munition mehr in der Schusswaffe befindet, schließen Sie den Unterhebel, bringen Sie den Hammer in die *HALB GESPANNT* Position und die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position, wie in Abschnitt 1 beschrieben.

9. Stellen Sie sicher, dass der Zuführer am Ende des inneren Magazinrohrs sichtbar ist und dass keine Munition im Inneren des Magazins stecken geblieben ist - Abb. 17.



Abb. 17

10. Setzen Sie das innere Magazinrohr wieder in das Magazingehäuse ein. Sobald das innere Magazinrohr vollständig eingesetzt ist, ziehen Sie die Endkappe durch Drehen im Uhrzeigersinn wieder fest - Abb. 15.

11. Stellen Sie die manuelle Sicherung auf die Position *FEUERBEREIT*. Greifen sie in den Repetierbügel und achten sie den darauf den Abzug nicht zu betätigen. Repetieren Sie die Waffe mehrfach durch (durch öffnen und schließen des Repetierhebels) um sicherzustellen, dass alle Munition aus der Waffe entfernt wurde.

12. Vergewissern Sie sich, dass das Patronenlager und den Zuführmechanismus komplett leer und frei von Munition sind.

13. Wiederholen Sie die Schritte 11 und 12 mehrfach, um sicherzustellen, dass sich keine weitere Munition im Patronenlager und im Magazinrohr befindet.

14. Sobald Sie sicher sind, dass sich keine Munition mehr in der Schusswaffe befindet, schließen Sie den Repetierhebel. Bringen Sie den Hahn in die *HALB GESPANNT* Position und die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position.

Überprüfen Sie, dass die Waffe komplett entladen und sicher ist;

- richten Sie mit der Mündung in eine sichere Richtung,
- entfernen Sie alle Munition,
- überprüfen Sie in das Patronenlager,
- vergewissern Sie sich, dass der Zuführmechanismus frei ist,
- kontrollieren Sie den Lauf, (verwenden Sie bei Bedarf einen Reinigungsstab)

## **WARNUNG**

Tragen Sie Ihren Revel-Unterhebelrepetierer immer ungeladen, mit dem Hahn in der Position *HALB GESPANNT* und der manuellen Sicherung in der Position *VOLLSTÄNDIG GESICHERT*.

## **EINSTELLEN DER VISIERUNG**

Stellen Sie sicher, dass Ihre Schusswaffe ungeladen ist, bevor Sie die Visierung einstellen. Stellen Sie sicher, dass der Hammer in der *HALB GESPANNT* Position ist und die manuelle Sicherung in der *VOLLSTÄNDIG GESICHERT* Position ist - Abb. 18 & Abb. 19. Halten Sie die Mündung in eine sichere Richtung und Ihren Finger vom Abzug fern, während Sie die Visierung einstellen.



Abb. 18



Abb. 19

Die Kimme kann in der Höhe eingestellt werden, indem man sie vorsichtig anhebt und das Raststück nach vorne oder hinten bewegt. Um die Treffpunktlage in Richtung rechts oder links anzupassen, klopfen Sie leicht mit einem Schlagdorn aus Kupfer, Kunststoff, Messing oder Bronze und einem kleinen Hammer auf die Seite des in einer Schwalbenschwanznut geführten Kornes. Achten Sie darauf, jeweils nur leichte Anpassungen, Schritt für Schritt, vorzunehmen - Abb. 20.

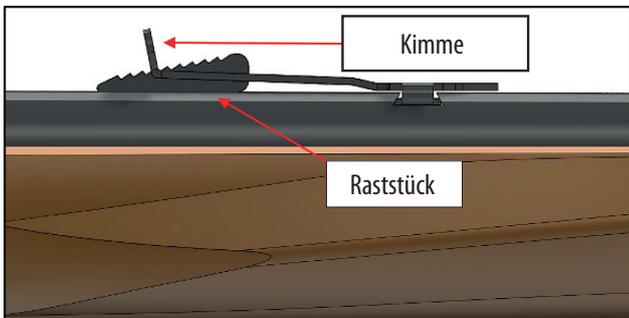


Abb. 20

## ABSCHNITT 4: WARTUNG

Stellen Sie sicher, dass die Waffe keine Munition enthält, der Hahn in der HALB GERSPANNTEN Position ist und die Sicherung in der KOMPLETT GESICHERT Position ist, bevor Sie mit dem Zerlegen oder Reinigen in jeglicher Art und Weise beginnen (Abb. 21 & Abb. 22). Versuchen Sie niemals eine geladene Schusswaffe zu zerlegen, zu reinigen oder zu ölen. Überprüfen Sie die Waffe visuell und physisch! Stellen Sie sicher, dass das Patronenlager und das Magazinrohr vollständig leer sind - nehmen Sie es nicht einfach nur an, überprüfen Sie es!

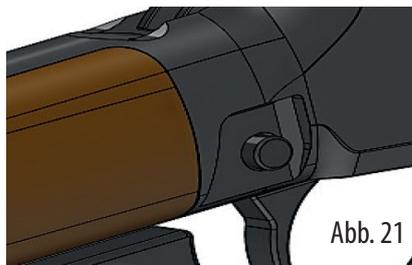


Abb. 21



Abb. 22

### WARNUNG

Zerlegen Sie die Schusswaffe nicht über die unten empfohlenen Schritte hinaus. Andernfalls können wichtige Sicherheitsfunktionen beschädigt, deaktiviert oder die sichere Funktionsweise Ihrer Waffe beeinträchtigt werden. Dies kann zu körperlichen Verletzungen und Schäden an der Feuerwaffe führen.

### WARNUNG

Der Verschluss und andere Bauteile sind speziell auf Ihre Schusswaffe abgestimmt. Der Austausch dieser Bauteile durch Teilen anderer Waffen, kann zu schweren körperlichen Verletzungen oder Schäden an der Waffe führen. Um das Vermischen von Bauteilen zu vermeiden, zerlegen Sie immer nur eine einzige Feuerwaffe zur gleichen Zeit.

## VERZÖGERTE MUNITIONSZÜNDUNG/ZÜNDVERSAGER

### WARNUNG

Wenn Ihre Schusswaffe nicht ordnungsgemäß funktioniert, eine Patrone nicht abfeuert, es ein gedämpftes/leises/ungewöhnlich schwaches Geräusch gibt oder sich der Betrieb und die Funktionsweise der Waffe geändert hat, stoppen Sie sofort das Schießen. Wenn eine Patrone nicht zündet, warten Sie dreißig Sekunden, während Sie die Mündung in eine sichere Richtung halten.

## WARTUNGSINTERVALL

### WARNUNG

Randfeuerpatronen können unverbranntes Pulver, Ruß, Geschossfett und andere Verunreinigungen (um nur einige zu nennen) im Verschluss, Patronenlager und Lauf hinterlassen, was zu unzuverlässiger Funktion führen kann. Darüber hinaus unterliegt Ihre Schusswaffe beim Gebrauch, wie jedes mechanische Gerät, stetigem Verschleiß und Abnutzung. Wenn etwas nicht richtig klingt, sich nicht richtig anfühlt oder nicht richtig aussieht, suchen Sie sofort den Rat eines professionellen Büchsenmachers. Gehen Sie niemals ein Risiko ein! Wie bei jedem mechanischen Gerät sind regelmäßige Inspektionen/Wartungen erforderlich - und das liegt ausschliesslich in Ihrer Verantwortung. Es ist schwierig, einen Zeitraum oder eine Anzahl von Schussabgaben als Grundlage dafür festzulegen, wann eine Waffe untersucht, gereinigt und gründlich überprüft werden sollte. Verschiedene Schießbedingungen, Wetterlagen und Munitionsarten, um nur einige zu nennen, spielen alle eine wichtige Rolle in der Beantwortung der Fragen „wann“ und „wie oft“. Als allgemeine Regel gilt: „öfter“ ist viel sicherer als „nicht oft genug“. Wir empfehlen, diese grundlegenden Verfahren mit ungeladener Waffe vor jedem Schießbetrieb durchzuführen und die Waffe nach jedem Gebrauch zu reinigen.

- Betätigen Sie den Repetierhebel, um sicherzustellen, dass der Verschluss ohne Verklemmen durchläuft.
- Überprüfen Sie die Außenfläche des Laufs, indem Sie mit Ihren Fingern vorsichtig der Länge entlangfahren und nach Ausbuchtungen oder Anzeichen von Beschädigungen tasten.
- Inspizieren Sie das Verschlussgehäuse und den Stoßboden des Verschlussbolzens auf Anzeichen von Schäden, übermäßiger Abnutzung, übermäßigem Schmauch-/Pulverrückständen oder fehlenden Teilen.
- Überprüfen Sie die Zielfernrohrhalterungen und -basen auf Festigkeit.
- Stellen Sie vor jedem Schießvorgang sicher, dass alle Schrauben und Arretierungsstifte fest angezogen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Sicherung wie vorgesehen funktioniert.

**WER DIE ÜBERPRÜFUNG DURCHFÜHREN SOLLTE:** Als Besitzer - oder Nutzer - liegt es in Ihrer Verantwortung sicherzustellen, dass die Schusswaffe vor der Nutzung sicher und technisch einwandfrei ist. Obwohl wir den Zustand beim Verlassen des Werks kennen, haben wir keinerlei Kontrolle oder Einblick darüber, was mit der Waffe passiert, nachdem sie das Werk verlassen hat.

Nach Sie die Bedienungsanleitung – bevor sie die Schusswaffe mit scharfer Munition geladen haben - gelesen und diese verinnerlicht haben, sollten Sie mit den oben genannten Punkten bestens vertraut sein um sie zu handhaben. Bei tieferen mechanischen Problemen oder Fragen sowie für regelmäßige Überprüfungen wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Büchsenmacher oder die Savage Arms Serviceabteilung. Mechanische Geräte unterliegen konstruktionsbedingt einem gewissen Verschleiß und erfordern daher möglicherweise spezielle Justierungen. Wenn diese unsachgemäß durchgeführt werden, können Sie für Verletzungen oder sogar den Tod des Schützen und unbeteiligter Dritter verantwortlich sein.

## MONTAGE UND DEMONTAGE

### WARNUNG

Bestimmte Bauteile stehen unter Spannung. Halten Sie Ihre Finger und Augen von Federn und beweglichen Teilen fern und tragen Sie stets einen Augenschutz während der Demontage und Reinigung. Beachten Sie die Positionierung Ihrer Finger und achten Sie auf den Repetierhebel und andere Teile während der Demontage/Montage, um Quetschungen oder andere Verletzungen zu vermeiden.

### WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass die Sicherung in der *KOMPLETT GESICHERT* Position bleibt, um zu verhindern, dass der Hammer während des Demontage-/Montagevorgangs nach vorne schnappt.

**BEWEGEN SIE DIE MANUELLE SICHERUNG NICHT AUF DIE STELLUNG „ENTSICHERT-FEUERBEREIT“ UND VERSUCHEN SIE AUCH NICHT DEN ABZUG ZU BETÄTIGEN, WENN DIE BEIDEN BAUGRUPPEN (VERSCHLUSS UND GRIFFSTÜCK) VONEINANDER GETRENNT SIND.**

Stellen Sie immer sicher, dass die Schusswaffe nicht geladen ist, wenn Sie diese in irgendeiner Art und Weise zerlegen.

Ihr Revel-Unterhebelrepetierer ist so konzipiert, dass es für einen leichteren Transport und ein einfaches Tragen zerlegt werden kann – Abb. 23 & Abb. 24.



Abb. 23

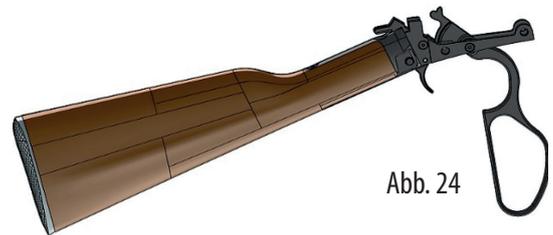


Abb. 24

Abb. 23 - Obere Baugruppenhälfte (Verschluss und Lauf)

Abb. 24 - Untere Baugruppenhälfte (Griffstück und Abzugsgruppe)

1. Tragen Sie immer einen Augenschutz, wenn Sie Ihre Schusswaffe zerlegen oder wieder zusammenbauen. Bevor Sie mit dem Montieren oder Demontieren Ihrer Waffe beginnen, siehe Abschnitt 3, stellen Sie sicher, dass die Schusswaffe entladen ist und sich keine Munition im Magazin befindet.
2. Richten Sie die Schusswaffe in eine sichere Richtung und stellen Sie die manuelle Sicherung auf die Position *FEUERBEREIT*. Halten Sie alle Finger im Fingerbügel des Repetierhebels und fern vom Abzug. Öffnen Sie den Ladehebel vollständig. Stellen Sie sicher, dass das Patronenlager, das Magazin keine Munition enthält.
3. Drücken Sie die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position. Stellen Sie sicher, dass der Ladehebel geöffnet und die manuelle Sicherung während der Montage und Demontage in der *KOMPLETT GESICHERT* Position bleibt.

4. Während der Repetierhebel vollständig geöffnet ist, ertasten und drücken Sie die beiden Montagepins am Gehäuse nach rechts ein, bis sie auf der anderen Gehäusesseite bis zum Anschlag herauskommen. Die Montagepins sind fest verbaut und können nicht vollständig entfernt werden – Abb. 25

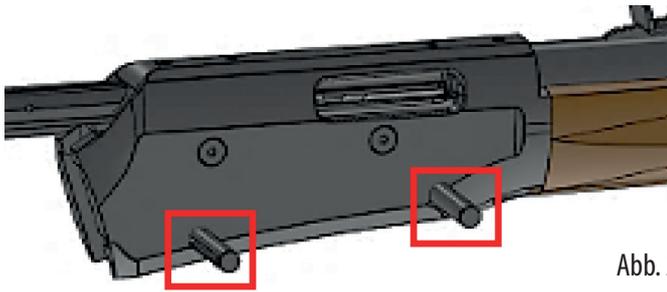


Abb. 25

5. Ziehen Sie die untere und obere Hälfte in die entgegengesetzte Richtung auseinander. Die Schusswaffe ist nun in zwei Baugruppen getrennt – Abb. 23 und Abb. 24. Beenden Sie die Demontage für den Transport oder zur Lagerung an dieser Stelle.

6. Um die beiden Baugruppenhälften wieder zu verbinden, stellen Sie zuerst sicher, dass die manuelle Sicherung noch in der *KOMPLETT GESICHERT* Position ist und der Hammer in der *KOMPLETT GESPANNT* Position ruht. Der Repetierhebel muss vollständig geöffnet sein.

7. Stellen Sie sicher, dass der Bolzen aus der Rückseite des Verschlusses bis zur Kerbe herausragt (Abb. 26).

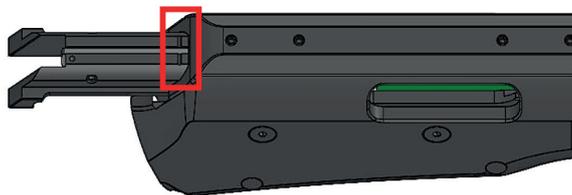


Abb. 26

8. Nehmen Sie die untere Hälfte und schieben Sie sie in die obere Hälfte, während sich der Ladehebel in der offenen Position befindet. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung des Verschlusses (obere Baugruppenhälfte) und des Griffstücks (untere Baugruppenhälfte) – Abb. 27.



Abb. 27

9. Sobald die Montagelöcher ausgerichtet sind, drücken Sie die Montagepins wieder in das Gehäuse hinein. Sie müssen auf beiden Seiten bündig abschließen, damit sie vollständig und korrekt sitzen.

10. Stellen Sie sicher, dass sich keine Munition in der Waffe befindet. Um die ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, führen Sie folgende Schritte durch:

- Greifen Sie in den Bügel des Ladehebels. Achten Sie darauf den Abzug nicht zu betätigen. Repetieren Sie die Waffe mehrfach, durch öffnen und schließen des Hebels, um sicher zu stellen, dass sich alle Teile frei bewegen.

- Schließen Sie den Ladehebel vollständig. Stellen Sie die manuelle Sicherung auf die *FEUERBEREIT* Position. Bewegen Sie den Hammer vorsichtig in die *HALB GESPANNT* Position und die manuelle Sicherung in die *KOMPLETT GESICHERT* Position.

- Wenn etwas nicht richtig funktioniert oder klemmt, kehren Sie zu Schritt eins zurück und beginnen Sie von vorne.

## **WEITERFÜHRENDE DEMONTAGE**

### **WARNUNG**

Zerlegen Sie Ihre Schusswaffe nicht über das in diesem Handbuch beschriebene Maß hinaus.

### **WARNUNG**

Das Zerlegen von Teilen (wie z.B. Verschlussbaugruppe, Abzugsbaugruppe usw.), für die Sie nicht detailliert angeleitet wurden, kann Schäden an der Schusswaffe und/oder Verletzungen des Schützen und unbeteiligter Dritter verursachen.

1. Tragen Sie immer einen Augenschutz, während Sie eine Demontage oder Montage Ihrer Schusswaffe durchführen. Stellen Sie sicher, dass die Waffe entladen ist, bevor Sie eine Demontage oder Montage Ihrer Schusswaffe durchführen (wie in Abschnitt 3 beschrieben).

2. Befolgen Sie die Schritte im Abschnitt zur Demontage, um Ihre Schusswaffe in ihre zwei Hälften zu trennen.

3. Um die Gehäuseabdeckung für Reinigungs- oder Wartungszwecken zu entfernen, lösen Sie die vier Sechskantschrauben an der Abdeckung mit einem 5/64-Zoll-Sechskantschlüssel.

4. Die Abdeckung kann nun mit dem Verschluss/Schloss entfernt werden. Schieben Sie die Abdeckung vorsichtig nach oben. Achten Sie darauf, dass der Verschlussbolzen in der Abdeckung bleibt, da er frei nach vorne gleiten kann.

5. Entfernen Sie den Verschluss vorsichtig, indem Sie ihn nach vorne aus der Abdeckung herausziehen.

**NEHMEN SIE DEN VERSCHLUSS NICHT AUSEINANDER. NICHT WEITER DEMONTIEREN.**

## WARNUNG

Überprüfen Sie den Lauf sorgfältig, während die Schusswaffe zerlegt ist, indem Sie durch das Patronenlagerende (nicht die Mündung) schauen, um sicherzustellen, dass keine Hindernisse vorhanden sind (z.B. Reste eines Reinigungstuchs, einer Reinigungsbürste oder Reinigungsstabs etc.). Eine Laufverstopfung kann beim Abfeuern zu übermäßigem Druck führen und Schäden an der Waffe oder Verletzungen bei Ihnen oder umstehenden Personen verursachen.

## MONTAGE

1. Tragen Sie immer einen Augenschutz, während Sie eine Demontage oder Montage Ihrer Schusswaffe durchführen.
2. Schieben Sie den Verschlussbolzen bis zur Kerbe, mit dem Stoßboden voraus, in das Gehäuse (Abb. 28).

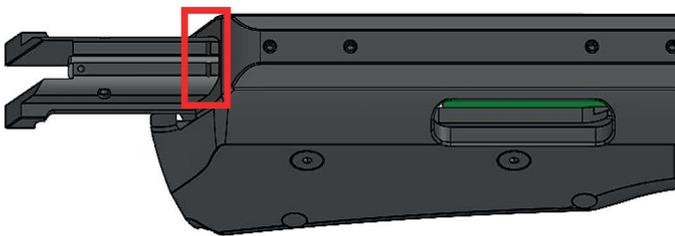


Abb. 28

3. Stecken Sie die Gehäuseabdeckung vorsichtig auf die obere Verschlussbaugruppe. Achten Sie darauf, den Verschlussbolzen in der ursprünglichen Position zu behalten. Beim Aufstecken der Gehäuseabdeckung entsteht eine gewisse Federspannung. Das ist normal.

Hinweis: Es kann hilfreich sein, den vorderen Montagepin in seine Position zu drücken, um das Gehäuse während der nächsten Schritte zusammen zu halten.

4. Richten Sie die Abdeckung über den Schraubenlöchern aus und drehen Sie die vier Schrauben vorsichtig fest. Ziehen Sie diese mit einem Drehmoment von ca. 2–4 in-lbs handfest an. Achten Sie darauf diese nicht zu fest anzuziehen. Falls der Demontagestift in die Abdeckung eingedrückt wurde, drücken Sie ihn vor dem Zusammenbau unbedingt wieder heraus.

5. Achten Sie darauf, dass der Verschlussbolzen bis zur Hammeraussparung aus dem Gehäuse heraussteht.

6. Befolgen Sie die weiteren Schritte der Montage, wie im Abschnitt **ZERLEGEN UND ZUSAMMENSETZEN** beschrieben.

Beschädigungen oder Veränderungen am Abzugsmechanismus können die sichere Funktion Ihrer Schusswaffe beeinträchtigen und zu Verletzungen oder Waffenschäden führen. Versuchen Sie niemals den Abzugsmechanismus zu zerlegen. Überprüfen Sie den Abzug auf Beschädigungen. Feuern Sie die Waffe nicht ab, wenn ein Teil beschädigt ist oder beschädigt erscheint. Kontaktieren Sie umgehend Savage Arms oder einen fachkundigen Büchsenmacher.

## WARNUNG

Beschädigungen oder Veränderungen am Verschluss können die sichere Funktion Ihrer Schusswaffe beeinträchtigen und zu Verletzungen und Waffenschäden führen. Versuchen Sie nicht den Verschluss zu zerlegen.

## REINIGUNG

### WARNUNG

Tragen Sie beim Reinigen Ihrer Schusswaffe stets einen Augenschutz. Die Vernachlässigung einer sachgemäßen Wartung Ihrer Waffe kann Schäden und/oder schweren Verletzungen des Schützen oder unbeteiligter Dritter zur Folge haben. Diese Schritte dienen einer gründlichen Reinigung und sollten bei Bedarf durchgeführt werden, um die Funktionsfähigkeit Ihrer Schusswaffe zu erhalten.

### WARNUNG

Stellen Sie vor der Reinigung sicher, dass Ihre Schusswaffe entladen und gesichert ist. Bringen Sie den Hammer in die *HALB GESPANNTE* Position und die manuelle Sicherung auf *KOMPLETT GESICHERT*. - Abb. 29 & Abb. 30.



Abb. 29



Abb. 30

1. Bereiten Sie einen geeigneten Bereich mit ausreichender Belüftung für die Reinigung der Schusswaffe vor. Verwenden Sie eine geeignete Oberfläche, einen beschichteten Reinigungsstab mit einer Bürste für das entsprechende Kaliber, Flicker, Pulverlöser und Schmiermittel. Lesen Sie vor der Verwendung von Lösungsmitteln und Chemikalien unbedingt alle Warnhinweise. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers für optimale Reinigungsergebnisse.

**Hinweis:** Der Reinigungsbereich sollte immer komplett frei von Munition sein.

2. Tragen Sie beim Reinigen Ihrer Schusswaffe stets einen Augenschutz. Stellen Sie sicher, dass die Waffe entladen ist, wie zuvor in diesem Handbuch beschrieben.

3. Zerlegen Sie die Schusswaffe wie im entsprechenden Abschnitt dieses Handbuchs beschrieben. Trennen Sie die beiden Waffenhälften, entfernen Sie die Gehäuseabdeckung und den Verschlussbolzen.

4. Legen Sie die obere Baugruppenhälfte (Verschluss und Lauf) horizontal ab.
5. Geben Sie eine kleine Menge Pulverlösemittel auf die Bürste und schieben Sie den beschichteten Reinigungsstab mehrere Male durch den Lauf.
6. Schrauben Sie die Bürste vom Reinigungsstab und ersetzen Sie diese durch einen passenden Patchhalter.
7. Schieben Sie ein sauberes Patch durch den Lauf.
8. Wiederholen Sie den vorherigen Schritt (# 7) mehrmals hintereinander.
9. Schieben Sie ein frisches, mit Waffenöl getränktes, Patch durch den Lauf.
10. Schieben Sie ein neues, trockenes Patch durch den Lauf, um das überschüssige Waffenöl zu entfernen.
11. Leuchten Sie mit einer Lampe in den Lauf und vergewissern Sie sich, dass er frei von Verstopfungen, Rückständen ist und keine Schäden aufweist.

## **WARNUNG**

Verwenden Sie die Waffen nicht mehr weiter, wenn der Lauf oder das Patronenlager Kerben, Kratzer, Rost, Lochfraß oder andere Schäden aufweisen. Derartige Beschädigungen können zu erhöhtem Gasdruck führen und Verletzungen verursachen.

12. Wischen Sie alle Verschluss-Komponenten sorgfältig ab, entfernen Sie jegliche Verunreinigungen und tragen Sie eine SEHR DÜNNE Schicht Waffenöl auf. Ein leichter Fettfilm reicht als Schutz aus – nicht übermäßig schmieren!

13. Reinigen Sie alle inneren Metallflächen und ölen Sie diese leicht ein.

14. Entfernen Sie das Magazinrohr und reinigen Sie das Innere des Röhrenmagazins.

15. Setzen Sie die Waffe, wie oben im Abschnitt **MONTAGE UND DEMONTAGE** beschrieben, wieder zusammen.

16. Überprüfen Sie anschließend immer, ob die manuelle 2-Positionen-Sicherung wie in Abschnitt 1 erläutert funktioniert. Stellen Sie sicher, dass der Verschluss und der Ladehebel reibungslos funktionieren.

17. Wenn ein Zielfernrohr am Gehäuse montiert ist, überprüfen Sie dessen Ausrichtung nach dem Wiederausammenbau.

## **ABSCHNITT 5: TEILELISTE & SPRENGZEICHUNG**

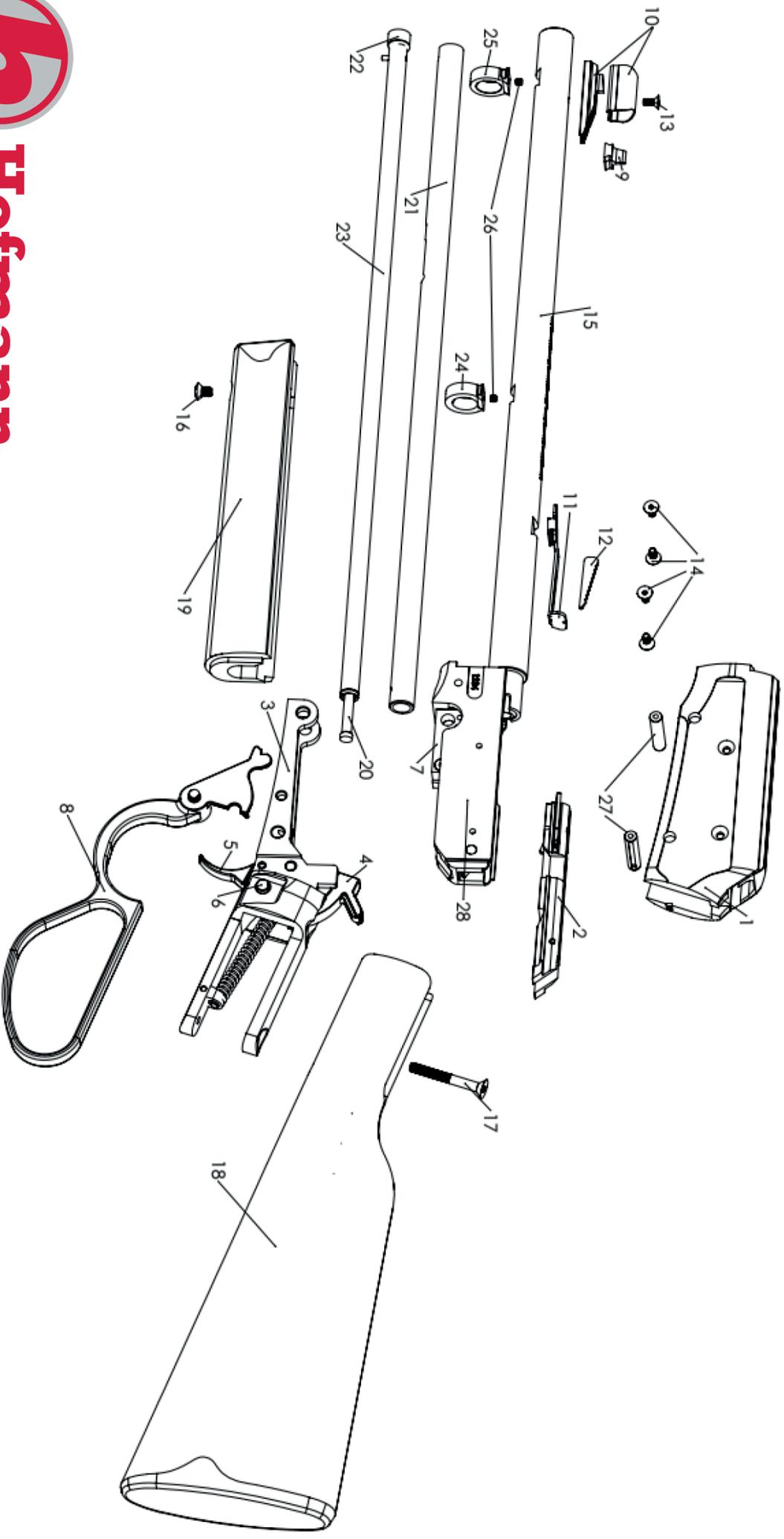
### **ACHTUNG**

Bitte beachten Sie, dass einige Teile möglicherweise angepasst werden müssen. Savage Arms übernimmt keine Verantwortung für die Funktion oder Leistung von Schusswaffen, die nicht von der Savage Arms Serviceabteilung repariert oder modifiziert wurden. Daher übernimmt Savage Arms keine Verantwortung/Haftung für direkte und/oder Folgeschäden und/oder Verletzungen, die durch die Verwendung einer von einer anderen Person als der Savage Arms Serviceabteilung reparierten oder modifizierten Schusswaffe entstehen.

### **TEILELISTE/ERSATZTEILLISTE**

1. Gehäuseabdeckung
2. Verschlussbaugruppe
3. Untere Gehäusebaugruppenhälften/Griffstück
4. Hahn/Hammer
5. Abzug
6. Sicherung
7. Zuführerbaugruppe
8. Repetierhebel/Ladehebel
9. Korn - Klassisch
10. Korn mit Korntunnel (Modell DLX)
11. Kimme
12. Kimmenraststück/Höhenverstellung Kimme
13. Korntunnelschraube (Modell DLX)
14. Gehäuseschrauben
15. Gehäusebaugruppenhälften mit Lauf
16. Vorderschaftschraube
17. Hinterschaftschraube
18. Hinterschaft
19. Vorderschaft
20. Zubringer
21. Äußeres Röhrenmagazin
22. Magazinrohrendkappe
23. Inneres Magazinrohr
24. Hintere Magazinrohrselle
25. Vordere Magazinrohrselle
26. Magazinrohrsellenschrauben
27. Montagepin
28. Obere Gehäusebaugruppenhälften/Verschluss inklusive Lauf

# SPRENGZEICHNUNG



**Hofmann**  
HELMUTHOFMANN.D E

Helmut Hofmann GmbH, Scheinbergweg 6-8,  
97638 Mellrichstadt, www.helmuthofmann.de